

**Zentrale Gebäudewirtschaft**Sitzungsdrucksache Nr. 020/2005  
**-öffentliche Sitzung-****B e s c h l u s s v o r l a g e****TOP: Rathausumbau;  
hier: Ausführungsänderung der Wandbeläge****Vorgesehene Beratungsfolge:**

Bau- und Verkehrsausschuss

**Termine:**

26.01.2005

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kosteneinsparung wird für die Ausführung der Wandbeläge die Verwendung von Raufaser vorgesehen.

### **Begründung:**

In der IAI am 07.09.2004 wurde Malervlies im Musterbüro als Wandbelag vorgestellt und zur allgemeinen Verwendung empfohlen. Inzwischen hat die ZGW unter Kostengesichtspunkten die seinerzeitige Entscheidung nochmals überprüft und ist dabei zu folgendem Ergebnis gekommen:

Als Materialien kommen grundsätzlich in Betracht:

- Malervlies, Kosten 5,50 € / qm netto
- Glasgewebe, Kosten 5,50 € / qm netto
- Raufaser, Kosten 3,50 € / qm netto

Die Kostenangabe für das Malervlies entstammt dem Leistungsverzeichnis MRLV, in dem 4.775 qm Gesamtwandbelag vorgesehen waren; die anderen Angaben sind Schätzungen der ZGW. Legt man die Mengenermittlung MRLV zugrunde, ergeben sich folgende Brutto-Kosten:

- |              |            |
|--------------|------------|
| - Malervlies | ~ 30.500 € |
| - Glasgewebe | ~ 30.500 € |
| - Raufaser   | ~ 19.400 € |

Bei Verwendung von Raufaser ergeben sich also voraussichtliche Einsparungen von rund 11.000 €.

Berücksichtigt man, dass in der weiter folgenden „Inneren Sanierung“ des Rathauses die übrigen Büroräume ebenfalls neu zu gestalten sind, ergibt sich eine zu bearbeitende Wandfläche von ca. 11.855 qm. Für diesen Bereich ergeben sich dann folgende Brutto-Kosten:

- |              |            |
|--------------|------------|
| - Malervlies | ~ 75.600 € |
| - Glasgewebe | ~ 75.600 € |
| - Raufaser   | ~ 48.100 € |

Bei Verwendung von Raufaser ergeben sich in diesem Bereich voraussichtliche Einsparungen von rund 27.500 €.

Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass das Leistungsverzeichnis des Generalplaners für die Untergrundbehandlung der Malervlies-Flächen lediglich das Reinigen und Entstauben vorsieht. Da der Untergrund für Malervlies allerdings völlig eben und glatt sein muss, ist es sehr wahrscheinlich, dass hierfür Nachtragsforderungen seitens der ausführenden Firma gestellt werden. Die Kosten einer ganzflächigen Spachtelung belaufen sich auf ca. 4 € / qm Netto. Dies würde zu weiteren Mehrkosten für den vom Leistungsverzeichnis MRLV erfassten Bereich von maximal 22.000 € brutto, für die Maßnahme „Innere Sanierung“ von maximal 55.000 € brutto nach sich ziehen.

Zur Untergrundvorbereitung bei den Belägen Glasgewebe und Raufaser sind, neben dem üblichen Reinigen und Entstauben, bis auf die Überbrückung vorhandener Risse mittels Gewebestreifen keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

Lüdenscheid, den .01.2005

In Vertretung:

Blasweiler  
Erster Beigeordneter  
Stadtkämmerer

